

Eine Reise in eine andere Welt

Dinosaurier faszinieren seit jeher Groß und Klein, lebten diese doch vor mehreren Millionen Jahren und nur ihre versteinerten Knochen und Fußabdrücke verraten uns etwas über ihr Aussehen und ihr Leben auf der vorzeitlichen Erde. Die Faszination, die von diesen Tieren ausgeht, lässt uns nicht los, was die - der Fantasie entsprungene - "Jurassic Park"-Filme demonstrieren. In Museen kann man die Überreste der ausgestorbenen Giganten bewundern. Wer aber mit seinem kleinen Nachwuchs-Paläontologen nicht dauernd ins Museum pilgern möchte, für den bietet das Pop-up-Buch "Dino-Museum" einen exzellenten Ersatz. Es lädt zu einer interaktiven Reise ein.

Herzstück des Buches ist das Dino-Labor, das mit einem dreidimensionalen Effekt überrascht. Das enthaltene Mikroskop offenbart die von Forschern vermuteten Hautmuster unterschiedlicher Dinosaurier. Zwei ausziehbare Fächer beinhalten auf derselben Seite faszinierende Fossilien, zum anfassen und bestaunen. Das Labor kann (und sollte) begleitend mit dem Buch betrachtet werden, um so die vielen Fakten über alle aufgeführten Arten näher zu erkunden. Durch die Visualisierung und Intensivierung mittels des Labors entsteht ein Lerneffekt, der lange anhalten kann.

Das Buch ist in mehrere Kapitel geteilt. Die grobe Struktur folgt der paläontologischen Einteilung der drei Saurierarten: Landsaurier, Flugsaurier und schwimmende Reptilien. Innerhalb dieser Einteilung erfolgen Unterteilungen beispielsweise in Fleisch- und Pflanzenfresser, sanfte Riesen und durch Panzer geschützte Dinosaurier. Auf diese Weise erhält der junge Rezipient einen umfangreichen Überblick über alle Arten, ohne sich in zu vielen Details zu verlieren. In jedem Kapitel werden exemplarisch Saurier der verschiedenen Gattungen anhand von Bildern vorgestellt. Dem Ende der Dino-Ära wird ein zusätzliches Kapitel gewidmet, in dem die allseits vertretene Theorie eines Meteoriteneinschlags näher beleuchtet wird.

Das Buch ist wahrhaftig ein interaktiver Rundgang durch ein Museum über die Dinosaurier. Dieser Eindruck entsteht in erster Linie durch die dreidimensionalen Pop-up-Modelle, wodurch man glaubt, man stünde vor einem echten Dinosaurier. Die Detailgenauigkeit lässt erkennen, dass man sich mit viel Liebe diesem Thema gewidmet hat. Zumal Kinder davon beeindruckt sein werden und ganz nebenbei etwas über diese unglaublichen Wesen lernen. Kinder bekommen mit diesem Buch einen umfassenden Einblick in eine faszinierende Welt, die längst verloren gegangen ist.

Susann Fleischer 11.05.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info